

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

25 (26.1.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25.

Samstag den 26. Januar

1878.

## Bekanntmachung.

An dem Hause des Herrn Hauptmann Holz, Kriegsstraße Nr. 74 — Ecke der Kriegs- und Leopoldstraße — ist ein Postbriefkasten angebracht, welcher zu folgenden Zeiten geleert wird:

9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> M., 12<sup>1</sup>/<sub>4</sub> M., 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> M., 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> M., 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> M., 10 M.

Karlsruhe, den 24. Januar 1878.

Kaiserliches Postamt.

Jordan.

## B e s c h l u ß.

Nr. 4807. Allen Schuldnern des Schuhmachers Johann Albrecht Petri von hier, gegen welchen Sankt erkannt ist, wird aufgegeben, ihre Schuldbetreffnisse, bei Vermeidung doppelter Zahlung, nur an den Massepfleger, Herrn Waisenrichter Herrenschmidt von hier, abzutragen.

Karlsruhe, den 23. Januar 1878.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

## B e s c h l u ß.

Nr. 4808. Allen Schuldnern des Hirschwirths August Scholl von Graben, gegen welchen Sankt erkannt ist, wird aufgegeben, ihre Schuldbetreffnisse, bei Vermeidung doppelter Zahlung, nur an den Massepfleger abzutragen.

Karlsruhe, den 23. Januar 1878.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

## Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.2. Versammlung Samstag den 26. Januar d. J., Nachmittags 1/2 Uhr, Waldstraße 56.

K. W. Doll.

## Karlsruher Protestantenverein.

2.1. Der sechste öffentliche, Jedermann unentgeltlich zugängliche Vortrag findet Montag den 28. Januar, Abends 6 Uhr, im großen Eintrachtsaal statt.

Herr Prof. Dr. Schmidt aus Basel wird über das Thema sprechen:

Der Grundgedanke des Protestantismus und seine Gefahren.

Am Eingang in den Saal sind Büchsen zu freiwilligen Beiträgen für die entstehenden Kosten aufgestellt.

Karlsruhe, den 25. Januar 1878.

Der Vorstand.

## Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: durch Frau von Berstett von Frau Pauline Reih, geb. Seutter von Löhen, für Abth. II. 5 M., Abth. III. 10 M., Abth. IV. 5 M.; durch Herrn Oberbürgermeister Lauter von der Filiale der Rheinischen Creditbank hier für Abth. IV. 20 M.; durch Frau Ministerialrath von Red für Abth. II. (Prämienkasse) von Frau S. v. Göler 3 M., von Frau v. R. 2 M.; ferner durch Nachlaß an Rechnungen für den Landeshilfs- und Frauenverein von der Expedition der Karlsruher Zeitung 157 M. 32 Pf., für die Vereinskasse von Herrn Stabsapotheker a. D. Kiegl 8 M. 75 Pf., für die Abth. I. und III. von Herrn Zimmermeister Ludwig Nech 2 M. 15 Pf. Herzlichen Dank dafür.

Der Vorstand.

## Karl Friedrich, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Von Herrn Fabrikant L. Weiß hier empfangen wir zu Weihnachtsgeschenken für Armenfründner den Betrag von 40 M., wofür wir unsern Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 24. Januar 1878.

Der Verwaltungsrath.

## Submission.

2.2. Zur Herstellung von Straßen bedürfen wir 750 laufende Meter Bordsteine, deren Lieferung in 3 Abtheilungen à 250 laufende Meter vergeben wird. Lieferungsbedingungen können auf unserm Bureau jederzeit bis zum Endtermin der Submission — den 31. Januar d. J., Vormittags 10 Uhr — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. Januar 1878.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.

Schüß.

## Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.3. Montag den 28. d. M. werden wir die im IV. Quartal 1876 zur Einlieferung gelangten herrenlosen Reiseeffekten und Frachtgüter, für welche eine Rückforderung nicht stattgefunden hat, nebst einer Partie Holzabfällen in den Räumen des Hauptmagazins, Bahnhofstraße 5, Vormittags 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Gleichzeitig soll auch das Jahresergebnis an abgängigem Tuch, Plüsch, Borhanstoff und dergleichen meistbietend veräußert werden.

Karlsruhe, den 13. Januar 1878.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine.

## Bekanntmachung.

2.2. Zur Fortführung der Grundstückspläne und der Lagerbücher nachstehender Gemarkungen ist jeweils Tagfahrt auf das betreffende Rathaus Vormittags 9 Uhr anberaumt und zwar:

für die Gemarkung **Teutschneureuth** auf Montag den 11. Februar,

für die Gemarkung **Welschneureuth** auf Donnerstag den 14. Februar,

für die Gemarkung **Bulach** auf Samstag den 16. Februar.

Von jeder Gemarkung ist das Verzeichniß über die Veränderungen im Grundeigentum im Rathshaus zur Einsicht der Grundbesitzer aufgelegt; etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge können vor der betreffenden Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die Grundbesitzer dieser Gemarkungen werden aufgefordert, noch vor der betreffenden Tagfahrt, die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1853 vorgeschriebenen Meldekunden und Handrisse über etwaige Veränderungen in ihrem Grundbesitz an den Gemeinderath abzugeben, da sonst dieselben nach §. 7 letzter Absatz der oben angeführten Verordnung auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer beigebracht werden müssen.

Karlsruhe, den 18. Januar 1878.

Der Bezirksgeometer **Center**.

## Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird den Vätern

Bernhard Pflaum Eheleuten dahier am

Samstag den 2. Februar 1878,

Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

im Rathhaus (Commissionszimmer) dahier nachbeschriebenes Wohnhaus öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird:

das in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 4, einerseits neben Theaterrequisiteur Ludwig Dörflinger Wittwe, andererseits neben Kaufmann Lazarus Bär Wittwe gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hinter- und Seitenbau und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . . . 30800 M. Karlsruhe, den 22. Dezember 1877.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar:

3.3.

Ott.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des Maurermeisters Friedrich Weiß dahier gehörigen Liegenschaften, als:

a. das dem Gantmann in unabgetheilter Gemeinschaft mit Privatmann Friedrich Hollenweger dahier zugehörige, mit Nr. 42 der Rüppurrerstraße dahier bezeichnete, einerseits neben sich selbst, andererseits neben Kaufmann Wilhelm Bollhofer gelegene vierstöckige Wohnhaus nebst der dazu gehörigen Hofraithe und Vorgarten, einschließlich des Grund und Bodens gerichtlich taxirt zu 24,850 M. Davon hierher die Hälfte mit . . . . . 12,425 M.

b. das demselben in unabgetheilter Gemeinschaft mit Privatmann Friedrich Hollenweger dahier zugehörige, mit Nr. 44 der Rüppurrerstraße dahier bezeichnete, einerseits neben sich selbst, andererseits neben Privatmann Friedrich Hollenweger gelegene vierstöckige Wohnhaus nebst der dazu gehörigen Hofraithe und Vorgarten, einschließlich des Grund und Bodens gerichtlich taxirt zu 25,370 M. Davon hierher die Hälfte mit . . . . . 12,685 M.

c. vier an die beiden eben beschriebene Wohnhäuser angrenzende, neben Kaufmann Wilhelm Bollhofer und Privatmann Friedrich Hollenweger gelegene Gärten und Bouplätze, im Ganzen taxirt zu . . . . . 10,030 M.

am Freitag den 1. März 1878,

Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Kauftage an mit 5% zu verzinsende Steigerungserlös ist vom Steigerer zu einem Fünftel baar und der Rest in vier Jahresraten Martini 1878—1881 zu bezahlen.

Die übrigen Versteigerungsbedingungen, sowie der

Situationsplan der einzelnen Liegenschaften können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Januar 1878. Großh. Notar Ott.

Holz-Versteigerung.

32. Aus Großh. Fasanengarten werden öffentlich versteigert:

Wittwoch den 30. d. Mts.,

- 12 Stämme Eichen Holländer Bau- und Ruhholz, 6 Stämme Forlen, 25 Stämme Tannen, 2 Buchen, 1 Kirschbaum, Esche, Bau- und Ruhholz, 6 Stück tannene Spritze, 3 Stück tannene Gerüst- und 7 Stück tannene Leiterstangen, 11 Ster eichen Scheitholz, 71 Ster buchen, gemischtes und forlen Scheit- und Prügelholz, 65 Ster eichen und forlen Stockholz, 1700 Stück gemischte Wellen. Zusammenkunft Früh 9 Uhr im Birkel am Fasanengartenthor. Karlsruhe, den 21. Januar 1878. Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Fahrradversteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am Samstag den 26. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen baare Zahlung versteigert:

- 1) 1 Kommode, 2 Kanapees und Verschiedenes; 2) 1 Tafelklavier; 3) 10 Mille Cigarren, 1 Regulateur, 1 Sekretär, 1 aufgerüstetes Bett, ca. 180 Liter Wein und Verschiedenes. Karlsruhe, den 25. Januar 1878. Gerichtsvollzieher Hägl.

Möbel- und Fahrradversteigerung in der Goldenen Waage.

Jähringerstraße 73 hier.

31. Montag den 28. Januar 1878, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung: 2 Schifffonieres, 2 Kommoden, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Nachttische, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 2 Bettlatten mit Rost, Matrasen und Polstern, 1 zweithürigen massiven nachbaumenen Kleider- und Weichzeugschrank, 1 Sekretär, 1 hochfeine Plüschgarnitur, bestehend in 1 Causeuse, 2 Fauteuils und 6 Stühlen, 1 feine Ripsgarnitur, bestehend in 1 Sopha mit 6 Stühlen, 1 Schlafkanapee und 1 Divan, 1 Kanapee, 1 Leibstuhl mit Porzellanopf, 2 Spiegel, 6 Holz- und 3 Rohrstühle, 1 Ovale- und noch andere Tische, 1 Comptoirstuhl, 1 Stiefelkasten, 1 Waschtisch, 1 feines Etager, 2 polierte Kleiderrechen, 1 Garderobeständer, 1 gute Hobelbank, 1 vollständiges Federbett und sonst noch viele verschiedene Möbel und Haushaltungsgegenstände, wozu die Liebhaber einladet J. F. Reuert, Auktionator.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute gegen Schlosser Sebastian Gerstner von hier vollzogenen Liegenschafts-Versteigerung ein Gebot nicht eingelegt wurde, so wird Tagfahrt zur nochmaligen Versteigerung untenbeschriebener Liegenschaft auf

Montag den 4. Februar d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in das Rathhaus dahier anberaumt, wobei der Zuschlag erfolgt, auch wenn der Schätzungspreis nicht geboten werden sollte, also nun das höchste Gebot.

1. P.-B.-Nr. 132.

1 Ar 29 Meter Hofraithe mit einem einstöckigen Wohnhaus mit Werkstätte, Balkenkeller und Stall, in der Friedrichstraße Nr. 137 in Mühlburg gelegen, neben Schlosser Ferdinand Braun und der Kleinkinderschule. Schätzungspreis 3600 M. Mühlburg, den 16. Januar 1878. Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar Mathos.

Teutschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

22. Da bei der gestern, in der Gantfache gegen Zimmermeister Friedrich Linder von Teutschneureuth, vorgenommenen Liegenschafts-Versteigerung auf die untenbeschriebenen Liegenschaften der Schätzungspreis nicht geboten wurde, so werden dieselben am

Dienstag den 29. d. M., Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause zu Teutschneureuth einer zweiten Versteigerung ausgesetzt und der Zuschlag dem höchsten Gebote erteilt, auch wenn solches den Schätzungspreis nicht erreichen sollte.

I. Gemarkung Teutschneureuth.

1. P.-B.-Nr. 205.

8 Ar 2 Meter Hofraitheplatz im Ortsetter, hiervon die Hälfte, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Schopf und Schweinfällen, an der Hauptstraße in Teutschneureuth gelegen, neben Julius Stober, Adam Nagel und Fr. Wilhelm Brunn, hinten Philipp Glutsch, wozu noch gehört:

2. P.-B.-Nr. 206.

9 Ar 5 Meter Wiesen und Ackerland im Ortsetter, sog. Baum- und Grasgarten. Schätzungspreis . . . . . 2450 M.

3. P.-B.-Nr. 1152.

15 Ar 78 Meter Acker im Kirchfeld, worauf steht eine einstöckige Zimmermannswerkstätte neben dem Viehtrieb und Christof Wilhelm Ulrich. Schätzungspreis . . . . . 600 M.

4. Circa 83 Ar 84 Meter Acker und Wiesen, in 5 Parzellen gelegen, im Gesamt-Anschlag von 2020 M.

Der 4. Theil von 11 Morgen 15 Ruthen Antheil am Privatwald neben Wittheilhaber. Anschlag . . . . . 250 M.

II. Gemarkung Knielungen.

P.-B.-Nr. 2447.

10 Ar 66 Meter Acker in den Kieferäckern neben Christof Engelhard und Christof Hauer. Anschlag . . . . . 225 M. Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar Mathos.

Teutschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem lebigen Karl Wilhelm Meinger in Teutschneureuth nachgenannte Liegenschaften am

Dienstag den 5. Februar 1878,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause in Teutschneureuth öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Beschreibung der Liegenschaften.

1. Circa 1 Hektar 20 Ar 71 Meter Acker und Wiesen, in 7 Parzellen gelegen, im Gesamt-Anschlag von . . . . . 2420 M.

2. 1 Morgen 3 Viertel Antheil am Privatwald neben Wittheilhaber. Anschlag . . . . . 360 M. Von diesen Liegenschaften steht dem Beklagten in unabgetheilter Gemeinschaft mit seinem Bruder Jakob Christof Meinger, minderjährig, die Hälfte zu.

3. P.-B.-Nr. 2410.

Die Hälfte von 5 Ar 25 Meter Hofraitheplatz im Ortsetter, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Schopf und Schweinfällen, an der Mittelwegstraße zu Teutschneureuth gelegen, neben Florian Baumann und Aufhäuser. Schätzungspreis . . . . . 3450 M.

4. Circa 91 Ar 24 Meter Acker und Wiesen, in 6 Parzellen gelegen. Gesamt-Anschlag 1620 M.

5. 4 Morgen 2 Viertel Antheil am Privatwald neben Wittheilhaber. Anschlag . . . . . 925 M. Von Riffer 3-5 steht dem Beklagten in unabgetheilte Gemeinschaft mit seinem Vater Karl Meinger und mit seinem Bruder Jakob Christof Meinger, minderjährig, sowie mit seinen beiden Halbgeschwistern Wilhelm und Katharina Christine Meinger, beide minderjährig, 1/8tel zu.

Mühlburg, den 30. Dezember 1877. Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar Mathos.

Durlach.

Gläubiger-Aufforderung.

21. Zur Nichtigstellung der Schulden des in Karlsruhe gestorbenen Geschäfts-Agenten Max Weißinger von Durlach habe ich Tagfahrt auf

Dienstag den 29. Januar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

hierher in meine Kanzlei - Leopoldstraße 9 - anberaumt. Hierzu werden alle diejenigen, welche Ansprüche an die Nachlassmasse geltend machen wollen, mit der Aufforderung eingeladen, solche in der Tagfahrt mündlich oder schriftlich anzumelden und ihre Beweisurkunden vorzulegen, andernfalls sie

bei der außergerichtlichen Vertheilung des Nachlassvermögens nicht berücksichtigt werden können.

Durlach, den 23. Januar 1878. Der Großh. Notar: H. Buch.

Spöck. Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den Kaufmann Jakob Friedrich Fehner sammt verbindlichen Eheleuten in Spöck die nachverzeichneten Liegenschaften

Dienstag den 12. Februar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause zu Spöck öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

3 Hektar 87 Are 27 Meter Acker in 42 Parzellen, in verschiedenen Gewannen, Anschlag . . . . . 8,330 M. 52 Are 19 Meter Wiesen in 8 Parzellen, in verschiedenen Gewannen, Anschlag . . . . . 1,715 M. Zusammen 10,045 M.

Karlsruhe, den 8. Januar 1878. 2.1. Großh. Notar J. Meyer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Adlerstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

2.1. Akademiestraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung, Holzplatz, 1 Mansardenzimmer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

\* Augustastraße 3 ist auf 23. April oder früher eine Wohnung mit 4 geräumigen Zimmern, Küche, Glasabschluss, Waschküche und allem Zugehör zu vermieten. Ausstattung und Aussicht hübsch. Näheres im 1. Stock daselbst.

\* Bahnhofsstraße 14 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock daselbst.

3.3. Bahnhofsstraße 48 ist im 4. Stock auf 23. April eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör. Näheres parterre.

\* Douglasstraße 10 ist die Wohnung des mittleren Stockwerkes auf 23. April zu vermieten; dieselbe besteht in 4-5 Zimmern, Garderobe, verdeckter Veranda, Küche, 3 Kellerabtheilungen, Mädchen- und Waschkammer, auf Wunsch steht auch der Garten zur Verfügung. Die Wohnung ist mit Glasabschluss versehen, hat Gas- und Wasserleitung, sowie Entwässerung; Waschküche und Trockenspeicher ebenfalls vorhanden. Näheres bei J. Scherer, Waldstraße 13.

\* Durlacherthorstraße 36 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 2 Zimmern, auf die Straße gehend, mit Holzplatz auf 23. April zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 13 ist im Hinterhause eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov und Küche an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Hirschstraße (verlängerte) ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 69 im untern Stock. Eben-dasselbst ist der 1. Stock mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, 2 Kellern auf 23. April zu vermieten.

\* Hirschstraße 31 ist eine neu hergerichtete, schöne Wohnung im 2. Stock mit Glasabschluss, bestehend in 5 großen Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, auf Verlangen auch Gadeinrichtung, Keller und Mansarden, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* Karlsstraße (verlängerte) 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen, freundlichen Zimmern, heller Küche, Glasabschluss, Magdzimmer, Schwarzwasschkammer, sowie eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen verl. Karlsstraße 8 parterre.

\* Kriegsstraße 145 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung besteht in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Glasabschluss, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.2. Langestraße 44 sind im 2. Stock 4 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Langestraße 104, 3 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Bügel-

Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Dieselbe ist mit Gasabschluß, Gas-, Wasserleitung und Canalisation versehen. Näheres im Eckladen.

\* Langestraße 109 ist eine kleine Hofwohnung von 1 Zimmer mit Alkov nebst Küche und Holzplatz auf den 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres in der Lederhandlung.

21. Langestraße 239 ist eine Mansardenzimmer mit Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

\* Leopoldstraße 3 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung, auf 23. April zu vermieten.

44. Luisenstraße 2b, nahe dem Sallenwäldchen, ist der 2. Stock, mit Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magdkammer und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

— Marienstraße 2 ist auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil am Waschkhaus, 1 Mansarde etc. Zu erfragen im Laden.

32. Schützenstraße 27 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschkhaus, sowie Wasserleitung, wegen Verletzung sogleich zu vermieten.

43. Schützenstraße 41 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Holzraum und Antheil an Waschkhaus und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres im 3. Stock.

\* 21. Schützenstraße 42 ist eine kleine Mansardenwohnung an eine kleine, solide Familie auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Schützenstraße 46 ist auf 23. April d. J. eine Parterre-Wohnung (in welcher auch ein Laden eingerichtet werden kann) mit 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansardenzimmer, Kellerabtheilung und einer Werkstätte zu vermieten; zur letzteren kann auch eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. im Seitenbau gegeben werden. Näheres Schützenstraße 46 im 2. Stock.

\* Sophienstraße 27 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock, links.

22. Spitalstraße 27 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten.

\* 31. Steppanienstraße 71 ist auf 23. April d. J. der mittlere Stock, bestehend aus 10 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Stallung für 3 Pferde, Remise u. Kutschzimmer, zu vermieten. Ebenso ist auf gleiche Zeit der untere Stock mit 8 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller zu vermieten. Auch können beide Wohnungen zusammen abgegeben werden. Näheres ist im Hause selbst im 3. Stock zu erfragen.

\* 21. Viktoriastraße 2 ist die Parterre-Wohnung, aus 4 Zimmern, 2 Kabinetten, Küche und Zugehör bestehend, mit Gaseinrichtung und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

\* 42. Waldhornstraße 29 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen und Antheil am Waschkhaus auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres bei Waisenrichter Vöffel im 2. Stock daselbst.

31. Wielandstraße 8 sind 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

\* 31. Wielandstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* 22. Wielandstraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus auf 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung hat Wasserleitung und Gasabschluß. Näheres im untern Stock.

22. Wilhelmsstraße 4 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Kammer, Küche etc. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

22. Wilhelmsstraße 4 ist sogleich oder später an eine einzelne Person eine hübsche, kleine Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* 32. Wilhelmsstraße 37 sind zwei Mansardenwohnungen mit je zwei Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten.

\* 3ähringerstraße 67, Ecke der Lammstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst. Sprechstunden von 2-3 Uhr Nachmittags.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

33. Schützenstraße 14 ist der Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allen Zugehörten auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\* 22. In guter Geschäftslage der Langestraße ist ein Laden mit größerer oder kleinerer Wohnung auf 23. Juli beziehbar zu vermieten. Näheres bei F. Grieshaber, Langestraße 130.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

Im früheren Römischen Kaiser, Waldstraße 34, ist per 23. April der Eckladen nebst Comptoir und Magazin mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres bei P. Kammerer, Tapetenfabrikant.

**Laden zu vermieten.**

Ein Parterre-Laden und anstößendes Comptoir, in welchem 3/4 Jahr ein Friseur-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde, ist auf 23. Juli mit oder ohne Wohnung zu vermieten bei G. Brückner, Langestraße 126.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\* 21. Ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung, in bester Geschäftslage, ist auf April oder Juli zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 36 im Laden.

**Wohnungen zu vermieten.**

33. Velforstraße 8 sind auf 23. April nachstehende, mit Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung, unterirdischer Entwässerungsanlage, doppelten Treppen und Abtritten versehene Wohnungen zu vermieten:

- 1) der untere Stock mit 6 Zimmern,
- 2) der zweite Stock mit 7 Zimmern (das mittlere mit Balkon),
- 3) der dritte Stock mit 7 Zimmern.

Zu jeder Wohnung werden ein Mansardenzimmer, eine Dachkammer und zwei Kellerabtheilungen gegeben. Garten, Waschküche und Speicher zu gemeinschaftlicher Benutzung. Näheres zu erfragen täglich von 11 bis 12 Uhr im Hause Ritterstraße 28 zu ebener Erde.

\* 22. Eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov und Küche mit Wasserleitung ist auf den 23. April an eine stille, kleine Familie zu vermieten. Näheres Seminarstraße 9 im 3. Stock.

42. Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Auf 23. April ist im Hause des Unterzeichneten, Kriegstraße 139, der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Magd- und Speisekammer und 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, anderweitig zu vermieten. Während der Nachmittagsstunden steht die Wohnung zur Einsicht. Fris Wernigen.

Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße, sind 2 Parterrewohnungen auf 23. April zu vermieten: die eine Wohnung, auf die Straße gehend, besteht in 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör; die zweite Wohnung besteht in 3 Zimmern, Küche und Zugehör. Zu erfragen Zirkel 3 parterre.

\* Eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten: Adlerstraße 9.

\* 31. Auf 23. April ist eine Parterrewohnung von 8 Zimmern, Keller und Holzremise, mit oder ohne Stallung und sonstiger Zugehör, zu vermieten. Auch können auf Verlangen noch weitere Räumlichkeiten abgegeben werden. Näheres Waldhornstraße 20, eine Treppe hoch, jeweils von 11 bis 1 Uhr.

\* Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist sogleich oder auf 15. Februar wegen Veränderung eines Geschäftes zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmsstraße 24, Hinterhaus, parterre.

\* 21. Eine geräumige Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magdkammer, großem Speicherraum, Waschküche und Waschtrockenplatz, ist auf 23. April zu vermieten; dieselbe ist auch mit Wasser- und Gaseinrichtung versehen. Näheres Wilhelmsstraße 18 im 2. Stock.

— Verlängerte Hirschstraße, gegenüber der Villa Hoffmann, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Haus, unterer Stock.

— Auf 23. April ist eine hübsche, abgeschlossene Wohnung, Bel-Stage, zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Kammern und sonstigen Räumlichkeiten nebst Gas- und Wasserleitung. Näheres 3ähringerstraße 78, eine Stiege hoch.

\* In der Schützenstraße ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 17, parterre.

\* Große Spitalstraße 1 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller-Antheil, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

**N.N.N. 4033. Wohnungs-Vermietung.**  
Zum Bezug auf kommendes April-Quartal ist in der Kriegsstraße ein abgeschlossener zweiter Stock (nebst Balkon), bestehend in 5 Zimmern und Küche, nebst weiterem tapezirtem Zimmer im obern Stock sammt Mansarde, vorhandener Gas- und Wasserleitung und zwei Kellerabtheilungen, an eine reinliche, ruhige Haushaltung zu vermieten. Näheres auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, 22. Sophienstraße 12.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 43. Herrenstraße 62 ist im Hinterhaus im vierten Stock ein Zimmer, mit Kochofen versehen, sogleich zu vermieten.

33. Ein gut möblirtes Zimmer kann um billigen Preis vermietet werden. Zu erfragen Marienstraße 12 im 3. Stock.

42. Ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich um den Preis von 15 M. zu vermieten: Spitalstraße 25, rechts, im 3. Stock. Ebenfalls ist ein Zimmer um den Preis von 9 M. zu vermieten.

22. Drei möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 33.

— Hirschstraße 48 sind — für einen einzelnen Herrn oder Dame geeignet — im untern Stock zwei unmöblirte, auf die Straße gehende, neuhergerichtete, geräumige Zimmer sammt Alkov sogleich oder später zu vermieten.

— Ein fein möblirter Salon, nebst Schlafcabinet, ist sogleich oder später zu vermieten: Langestraße 110 im 3. Stock.

\* 22. In Mitte der Stadt ist ein gut möblirtes, zweifensstriges Zimmer, gegen die Straße, sogleich oder auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 39, 3. Stock.

\* Durlacherthorstraße 2 ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Ebenfalls ist ein sehr schöner Konfirmandenrock zu verkaufen.

\* Im westlichen Stadttheil, Amalienstraße 75 im 2. Stock, sind 2 schön möblirte Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

\* Hirschstraße 12, parterre, ist ein Zimmer, möblirt oder unmöblirt, auf 1. Februar billig zu vermieten.

\* Ein freundlich möblirtes, gut heizbares Zimmer ist sofort zu vermieten; Erbprinzenstraße 2, zwei Treppen hoch.

\* Adlerstraße 3 ist im 4. Stock ein schön möblirtes Zimmer auf 1. Februar oder später zu vermieten.

31. Wilhelmsstraße 30, parterre, ist ein in den Hof gehendes, freundlich möblirtes Zimmer sogleich an einen Herrn oder an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten.

Waldhornstraße 19 sind im 2. Stock zwei sehr schön möblirte Zimmer (Wohnzimmer und Schlafcabinet) für einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres bei F. Holz.

\* Ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten: 3ähringerstraße 62 im 3. Stock.

\* Steinstraße 11 sind im 3. Stock ein großes, gut möblirtes Zimmer an zwei Herren auf 1. Februar, sowie ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

\*2.2. Akademiestraße 51 ist ein freundlich möbliertes Parterrezimmer auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Ein auf die Langestraße gehendes, gut möbliertes, freundliches Zimmer ist an einen Herrn sogleich oder auf 1. Februar billig zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße 1 im 2. Stock.

\* Douglasstraße 24 ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

\* In Mitte der Stadt, Ritterstraße 6, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock, mit Aussicht auf die Straße, sogleich oder auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im 2. Stock.

\* Ein großes Mansardenzimmer ist sogleich an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Langestraße 95.

— Hirschstraße 18 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit Pension auf 1. Februar zu vermieten.

\* Große Spitalstraße 1 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

\* Zähringerstraße 53 sind im 2. Stock 2 schöne, unmöblierte Zimmer, beide auf die Straße gehend, auf 1. oder 15. Februar zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

\* Ein oder zwei schöne Zimmer mit Mansarde sind auf 1. Februar oder später billig zu vermieten: Klippmüllerstraße 34 im 2. Stock.

Zwei schön möblierte Zimmer sind an 1 oder 2 Herren sogleich billig zu vermieten: Zähringerstraße 92, 2 Stiegen hoch. Ebenfalls sind einige Kanarienhähnen und Hennen, sowie Käfige zu verkaufen.

\*3.1. Ein, auf Wunsch auch zwei sehr freundliche, gut möblierte Zimmer sind Klippmüllerstraße 26 im 3. Stock zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 48 sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an solide Herren sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten; auf Verlangen mit ganzer Pension. Näheres daselbst.

\*3.2. Wühlburg, Rheinstraße 247 sind im 2. Stock zwei schöne, ineinandergehende, unmöblierte Zimmer mit freier Aussicht und Kochofen sogleich oder später, ferner im untern Stock ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen. Das Nähere im 2. Stock.

**Kneiplokal,**

ein freundliches, sowie ein gut möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett sind sogleich zu vermieten: Kriegsstraße 89.

**Wohnungsgeſuch auf Juli.**

Ein Privatmann ohne Familie sucht eine freundliche, möglichst frei gelegene Wohnung bis zu 5 Zimmern mit Zugehör im 1. oder 2. Stock. Adressen mit Zimmerzahl und Preis: Promenadeweg 2.

**Wohnungsgeſuche.**

\*2.2. Auf Mitte Februar wird eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und 2 Kammern, nebst Zugehör, vorzugsweise parterre, zu mieten gesucht. Näheres Schloßplatz 14.

\*2.2. Ein stille Beamtenfamilie ohne Kinder sucht auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe unter Chiffre O. Sch. 1 postlagernd Karlsrube erbeten.

\*2.2. Es wird im Bahnhofsstadtteil eine kleine Wohnung im 1. oder 2. Stock, aus 2-3 Zimmern und Küche bestehend, für sogleich oder später zu mieten gesucht. Offerten wollen unter P. S. 7 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

\*2.2. Zwei Damen suchen auf 23. April im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, 1 Treppe hoch, mit allem Zugehör. Anerbieten abzugeben: Belfortstraße 16 parterre.

Von einer kleinen Familie wird auf 23. Juli d. J. zwischen der Hirsch- und Herrenstraße eine Wohnung von 2-3 Zimmern, wozüglich mit einem verschließbaren Mansardenkammerchen, nebst allem sonstigen Zugehör, in einem freundlichen Hinter- oder Seitengebäude gelegen, parterre oder im zweiten Stock, zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre L. P. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine kleine Wohnung parterre von 2 Zimmern mit Küche, wovon eines auf die Straße gehen muß, wird sofort zu mieten gesucht. Erwünscht wäre Karl-Friedrichs-, Erbprinzen-, Herren- oder Langestraße. Adressen bittet man unter M. M. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Zimmer-Gesuch.**

\*2.2. Zu mieten gesucht von 2 Herren: 2 möblierte Zimmer, in der Nähe des Polytechnikums. Offerten mit Preisangabe gest. abzugeben im Kontor des Tagblattes.

**Kneipzimmer-Gesuch.**

\*2.2. Ein kleiner Verein sucht ein Kneipzimmer zu mieten. Offerten sub A. B. 10, wozüglich mit Preisangabe, sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Dienst-Anträge.**

\* Eine tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird sogleich gesucht: Friedrichsplatz 9 im 3. Stock.

Es wird sogleich ein ehrliches, braves Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen, auch waschen und putzen kann. Zu erfragen Langestraße 36 im Spejereiladen.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 95.

**Dienst-Gesuche.**

\*2.1. Ein ordentliches, anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern bei einer besseren Herrschaft; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Scheffelstraße 16 im Laden.

\* Eine gewandte Kellnerin und ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, suchen sogleich Stellen. Näheres Durlacherthorstraße 12 im 2. Stock.

\* Ein anständiges Mädchen, welches allen vorkommenden Arbeiten gut vorstehen kann, sucht bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle zur Ausb. Adressen bittet man unter E. E. 12 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, auch sonstigen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 29.

**Gelder**

in kleineren und größeren Beträgen gegen Wechsel und solide Bürgschaft hat auszulieihen das öffentliche Geschäftsbureau von L. Ch. Haffner, Adlerstraße 13. 6.6.

**30,000 Mark**

können auf Mitte April 1878 gegen erstes und doppeltes Unterpfand in Biegeschäften und 5% Verzinsung ausgeliehen werden. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

**Amme-Gesuch.**

\*3.1. Gesucht wird zu sofortigem Eintritt eine gesunde, kräftige Amme, welche schon 3-4 Monate gestillt hat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Lehrlingsstelle.**

2.1. Ich suche für mein Geschäft zum baldigsten Eintritt einen Lehrling. Gute Schulkenntnisse werden vorausgesetzt.

L. Fr. Schuster, Musikalienhandlung.

**Schneefamme,**

für eine gesunde, wird sogleich Stelle gesucht. Näheres bei Frau Hebamme Sulzer in Durlach.

**Eine gesunde Amme**

sucht sogleich eine Stelle. Näheres Adlerstraße 33 im 3. Stock.

**Beschäftigungsgesuch.**

\*3.1. Wäsche jeder Art wird gut und schnell gewaschen und billig berechnet: Hirschstraße 16 im Hinterhaus im 3. Stock.

**Monatsdienst-Gesuch.**

\* Eine anständige Frau von geachtetem Alter sucht Monatsdienst, am liebsten bei einer einzelnen Dame oder einem Herrn. Näheres Sophienstraße 31, eine Treppe hoch.

**Verloren.**

\* Verloren wurde Donnerstag Abend in der Kronenstraße drei einzelne blonde Hängelocken. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben bei G. Vuder, Hoftheaterfriseur, Lammsstraße 8, gegen Belohnung abzugeben.

**Verlaufenes Hündchen.**

\* Ein weißes Bologneser Hündchen hat sich verlaufen. Man bittet, dasselbe Kronenstraße 48 abzugeben. Der Ankauf wird gewarnt.

**Gefunden**

wurde bares Geld und kann, wer sich als rechtmäßiger Eigentümer ausweist, dasselbe in Empfang nehmen, Mittags zwischen 1 und 2 Uhr, Karlsstraße 6, eine Stiege hoch.

**Haus-Verkauf.**

4.3. In der Nähe des Hauptbahnhofes ist ein neues, äußerst solid gebautes, dreistöckiges Wohnhaus zum Preis von 30,000 M. zu verkaufen. Anzahlung nur 6000 M. Liebhaber belieben ihre Adresse im Kontor des Tagblattes zur Weiterbeförderung sub A. B. Nr. 1 abzugeben.

**Baumaterialien-Verkauf.**

3.2. Langestraße 197 wegen folgende Baumaterialien billig abgegeben, als: Thüren, Fenster, Läden, Lambris, Ziegel, Platten, Latten, Bauholz etc. Näheres zu erfragen auf dem Bureau von Kirshenbauer & Seufert, Marienstraße 16.

**Zu Mascheraden**

geeignet ist ein elegantes Spanisches Damen-Kostüm sehr billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 34 im 3. Stock des Vorderhauses.

**Nechte Sarzer Kanarienvögel,** 47 Männchen, gut ausgebildete Schläger und Roller, und 38 Weibchen, werden verkauft: Wühlburg, Rheinstraße 252 im 2. Stock.

**Verkaufsanzeigen.**

3.3. Ein neuer Ovale Tisch mit gestochener Fuß ist billig zu verkaufen: verl. Akademiestraße 58.

2.2. Ein Erdöl-Behälter, circa 30 Liter haltend, mit Maßvorrichtung von 1/2 bis zu 2 Liter, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 14 im Laden.

Eine gut erhaltene Singer-Nähmaschine ist Bezugs halber billig zu verkaufen: Langestr. 87 im Hinterhaus.

Ein gut erhaltenes großes Schlafkanapee ist um 20 M. zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichsstraße 15, parterre.

2.1. Zwei Leptische nebst Ladenschäften, sowie eine große Partie Kleiderbölder zum Aufhängen der Röcke sind billig zu verkaufen: Langestraße 205 im 2. Stock.

\* Zu verkaufen: eine Bettlade mit Koff und ein Zulegtisch, beide massiv Nußbaumholz, sowie ein Küchenschaf. Zu erfragen Zähringerstraße 102, unten rechts.

\* Ein bereits noch neuer Handkarren ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Schmiedmeister Bilmanu, Kriegsstraße 26.

**Kaufgeſuche.**

\*2.2. Es wird ein Wickel-Tisch oder Brett gesucht. Wo? ist Kreuzstraße 12 zu erfragen.

\*6.6. Zu außerordentlich hohen Preisen werden fortwährend angekauft: Gold und Silber, Pretiosen, Borten und Stickerien, antike Werthsachen u. s. w. Adressen richte man gest. an E. Lazarus, Hauptstraße 60, in Bruchsal.

3.3. Zum höchsten Preise kauft Gold und Silber, außer Gurs, sowie antike Münzen, ächte u. falsche Borten, Stickerien nebst antiken Werthsachen. Adressen gest. an Max Böwenstein in Bruchsal, der Post gegenüber, zu richten.

**Unterricht**

im Englischen und Französischen, Conversation und Grammatik und, wenn erwünscht, in der kaufmännischen Correspondenz wird von einer erfahrenen Engländerin erteilt. Weiteres zu erfahren: Bahnhofstraße 30 im 2. Stock. \*2.2.

**Für Handwerker,**

als: Maurer, Zimmerleute, Schreiner etc. wird im Zeichnen, Rechnen, Schönschreiben Unterricht erteilt und wird einem Jeden die beste Gelegenheit geboten, sich auszubilden. Anmeldungen werden angenommen: Fasanenstraße 15, 3 Treppen, bei 10.7. A. Stein, privileg. Baumeister.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Thee,**

selbst importierten, in vorzüglichen Qualitäten bei

Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

3.2. **Suppen!**  
 Jederzeit eine oder viele Portionen guter, nahrhafter, warmer Suppe, nur durch Aufkochen von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten bereiten zu können, das ist der große Vorzug der im In- und Ausland rühmlichst bekannten **Condensirten Suppen von Rudolf Scheller in Hildburghausen**. Es empfiehlt dieselben in Tafeln à 25 Pfennige zu 6 Tellern voll Suppe und in fünfserlei Sorten: in **Karlsruhe** das Hauptdepot **Paul Meyer**. Ferner zu haben bei **Th. Brugler**.

empfehlen  
**Adam Klee,**  
 Seminarstraße 9.

2.2. Nach Vorschrift des Universitäts-Professors Dr. Harless, Geh. Hofrath in Bonn, gefertigte  
**Stollwerck'sche Brustbonbons**  
 seit 40 Jahren bewährt, vorrätig in versiegelten Packeten à 50  $\frac{1}{2}$  in Karlsruhe bei **Th. Brugler**, Hoflieferant **Wilh. Hofmann**, Conditor **Aug. Ritzinger**, Alb. Salzer, Herm. Munding, Wilhelm Schmidt, Wilh. Pfeiffer, Victor Merkle, C. Däschner und Chr. Höck am Bahnhof; in Mülburg bei **Karl Roth**. 7.4.

Schöne Orangen & Citronen, candirte Früchte, Malaga-Trauben, Tafel- & Kranzfeigen, Muscat-Datteln, Schaalen-Mandeln, Haselnüsse, bei **Wilh. Hofmann**, Großh. Hoflieferant.

**Karl Kaufmann,**  
 Ludwigsplatz 61, empfiehlt: 6.3.

**Condensirte Milch (Cham), Nestle's Kindermehl, Liebig's Fleischextract**  $\frac{1}{1}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  Löffeln.

Sieben eingetroffen:  
**FrISCHE SchellfISCHE,**  
 Kieler Bückinge und Flundern, Noll- und Gelée-Al, Bollhäringe, russischer und prima Elb-Caviar, Speckbückinge und Gangfische, Nürnberger Ochsenmaulsalat, Alles in frischer Waare, welche ich billigt empfehle.  
**Degenhardt, Fischhändler,**  
 Herrenstraße 6.

**Bückinge**  
 in feinsten Waare sind frisch eingetroffen bei **W. Grimm,**  
 Langestraße 19. 2.2.

**Wertheimer Wurstwaren,**  
 als: geräucherte Leber- und Blutwurst, rothen und weißen Schwarzenwagen, feine Leberwurst zum Aufschneiden empfiehlt  
**F. Kühnthal,**  
 Sophienstraße 27. 2.2.

**FrISCHE holl. Soles**  
 empfiehlt **Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Eisenbrauntwein**  
 in bester Qualität empfiehlt billigt **Hermann Dilger,**  
 Waldstraße 5. 3.2.

3.2. **Suppen!**  
 Jederzeit eine oder viele Portionen guter, nahrhafter, warmer Suppe, nur durch Aufkochen von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten bereiten zu können, das ist der große Vorzug der im In- und Ausland rühmlichst bekannten **Condensirten Suppen von Rudolf Scheller in Hildburghausen**. Es empfiehlt dieselben in Tafeln à 25 Pfennige zu 6 Tellern voll Suppe und in fünfserlei Sorten: in **Karlsruhe** das Hauptdepot **Paul Meyer**. Ferner zu haben bei **Th. Brugler**.

**Franz. Kopfsalat, Blumenkohl, Rothkraut, Straßburger Sauerkraut, geschälte Kastanien**  
 empfiehlt **S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
 Analienstraße 29.

**Sauerkraut,**  
 vorzügliche Qualität, empfiehlt billigt **Karl Klein,**  
 Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8. 2.1.

Für **Bälle** empfehle  
**feines Riechwasser**  
 in sog. Spritz-Flacons per Stück von 25 Pf. an aufwärts.  
**Karl Vohl,**  
 Herrenstraße 26, nahe der katholischen Kirche. 2.2.

**Rechte schwed. Sicherheitszündhölzer**  
 (Sjöntöping's Ländstiftsfabriks-Patent) mit der neuen eingetragenen Fabrikmarke, sowie alle Sorten Zündhölzer empfiehlt billigt **Th. Brugler, Waldstraße 10.** 10.9.

Das 120 Seiten starke Buch:  
**Gicht und Rheumatismus,**  
 eine leicht verständliche, vielfach bewährte Anleitung zur Selbstbehandlung dieser schmerzhaften Leiden, wird gegen Einsendung von 30 Pf. in Briefmarken franco versandt von **Richter's Verlags-Anstalt** in Leipzig. — Die beigedruckten Atteste beweisen die außerordentlichen Heilerfolge der darin empfohlenen Kur. 10.3.

**Mandelseifen:**  
 1 Stück . . . . . — M. 17 Pf.  
 3 Stück . . . . . — M. 45 Pf.  
 12 Stück . . . . . 1 M. 60 Pf.

**Fettseifen:**  
 1 Stück . . . . . — M. 35 Pf.  
 3 Stück . . . . . 1 M. — Pf.  
 1 Stück . . . . . — M. 50 Pf.  
 3 Stück . . . . . 1 M. 40 Pf.  
 empfiehlt in vorzüglicher Qualität **Rudolf Meess,**  
 Langestraße 82 beim Marktplatz. Niederlage der Parfümerien und Coiffeuseifen von **Wolff & Schwandt**. 3.1.

**Lockenwickel, Frisierwolle, Haarnadeln, Netze**  
 empfiehlt **Luise Wolf Wwe.,**  
 Karl-Friedrichstraße 4. 4.4.

**Reiche Auswahl in Hüten**

von Drei Mark an empfiehlt **Karl Bantz,**  
 am katholischen Kirchenplatze. 3.2.

**Zur Ballsaison**  
 empfiehlt 3.2. **Weisse Cravatten, Weisse Glacé-Handschuhe**  
 zu den billigsten Preisen **Karl Bantz,**  
 am katholischen Kirchenplatze.

**Pariser Ballschuhe**  
 in Lasting, Chagrins- und Bronze-Leder à M. 5 per Paar 3.3.  
 empfiehlt in bester Qualität **W. Köllitz, Langestraße 147.**

**Große Auswahl in Hosenträgern**  
 von anerkannt vorzügl. Qualität, für Knaben von 50 Pf. für Herren von 75 Pf. an, empfiehlt **Karl Bantz,**  
 am katholischen Kirchenplatze. 3.2.

**Erau-Ringe,**  
 eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.  
**F. Kaufmüller,**  
 Goldarbeiter,  
 Langestraße 58, gegenüber dem gold. Hirsch.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 3.3. Unterzeichnete empfiehlt sich in allen vorkommenden Schieferdecker-Arbeiten an Neubauten sowie in Reparaturen und sichert reelle und billige Preise zu.  
**Adam Stock Wittwe,**  
 Schieferdecker-Geschäft,  
 Marienstraße 2.

**Karl Koch, Langestraße 43 im 3. Stock,**  
 bringt sein Schneidergeschäft, in welchem er mehrere Jahre beim Militär mit Anfertigung von Uniformen beschäftigt war, in empfehlende Erinnerung, mit dem Bemerken, daß er die Herstellung jeder Art von Uniformen, Livreehosen und Civilkleidern unter Garantie für tadelloses Sitzen übernimmt und auch das Passenpolieren und Reparieren derselben besorgt. Reelle Preise. \*4.3.

**Waschseile**  
 von 2 — 6 M. das Stück empfiehlt **W. Stolz, Seiler,**  
 Ecke der Douglas- u. Langenstraße. Aufgedrehte Waschseile werden stets reparirt. 4.4.

\* Ein Maskenanzug für Damen ist Durlacherthorstraße 91 im Hinterhaus im 1. Stock auszuliehen.

### Zu vermieten.

Alle Sorten Möbel, Betten, Spiegel, sowie Tische und Stühle zc. können in großer Auswahl auf jede gewünschte Zeit vermietet werden unter billigster Berechnung in der Möbel-, Betten-, Koffer- und Spiegel-Handlung von

**Ferdinand Holz**, Waldhornstraße 19.  
NB. Obige Gegenstände können auch durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

### Anzeige.

Wichtig für Herren Bauunternehmer u. Mauerermeister.

33. In der G. W. Gund'schen Zilltalziegelei zu Wechtersheim am Rhein bei Eveyer findet sich zu Frühlantzen, absichtlich, reservirt eine Masse Reichs- und andere Steine, über 400,000, sowie circa 100,000 Ziegeln, gut gebrannte Waare, prompt lieferbar per Eisenbahn, unter günstigen Bedingungen und annehmbaren Preisen.

Höflichst ersuchend um zahlreiche Abnehmer, bei bereitwilligstem Entgegenkommen, steht entsprechenden Lieferungsabslüssen entgegen

der Geschäftsinhaber  
**G. J. Jaeger.**

— Eine größere Partie  
**eichenen Abfallholz**  
verkauft, um damit zu räumen, billigt Holz- und Kohlengeschäft  
**A. v. Steffelin**, vorm. Otto Krauth,  
Bahnhofstraße 46.

Bei herannahendem Carneval erlaube ich mir meine **Maskengarderobe** in empfehlende Erinnerung zu bringen. Auch halte ich immer moderne schwarze **Fräcke** zum Ausleihen bereit.

**Karl Lorenz**,  
Amalienstraße 27.

**Flaschenbier von A. Prinz**  
à 20 Pfennig, bei Bestellung von 12 Flaschen frei in's Haus. 4.4.

**Café May.**

### Café Tannhäuser.

— Heute Samstag **Meiselsuppe**, hausgemachte **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt bestens **C. Betz.**

\* Neues Sauerkraut, einaemachte Bohnen, Rüben, Essig- und Salzgurken, Preiselbeere, Zwiebeln, Meerrettig, Kartoffeln, Milch und Rahm (süß und sauer), Butter, Eier, Rothrüben sind zu haben: Strüßel 19 im 3. Stoc.

### Reines Schweinesfett,

sowie **Schweinefleisch** aus dem Salz wird abgegeben.

2.1. **Café May.**

Soeben erschienen:

**ADRESS-  
BUCH** 5.2.

**1878,**

brochirt M. 2.60, geb. M. 3.

**A. Bielefeld's**  
Hofbuchhandlung.

### Cäcilien-Verein.

2.1. Die Abzeichen für die Herren zu dem nach dem nächsten Konzert (Paulus) stattfindenden **Tanz-Kränzchen** können am Koncerttage, Montag den 28. d. M., zwischen 1 und 2 Uhr Nachmittags im **kleinen Museumsaal** (Langestraße) abgeholt werden.

Das Comité.



bei **S — r.**

— d mitbringen. — d —

### Dr. Pfeifer's Holzfohlen (Bügel-Kohlen),

rauch- und geruchlos brennend, werden in jedem Quantum abgegeben  
Waldstraße 7.

### Paulus

vollständiger Klavier-Auszug mit Text,  
Preis 2 M.,  
vorrätzig bei  
Alex. Frey, Hof-Musikalienhandlung.

### Kinder-Zäckchen, Kleidchen, Paletots

und sonstige wollene Confections-Gegenstände der vorgerückten Saison wegen unter Fabrikpreisen bei

**Heinrich Cramer,**

Leinen-Wäsche und Ausstattungen, Herrenstraße 19.

3.1.

Mein Geschäftslokal befindet sich von Montag den 28. d. M. an

### im Englischen Hof,

Langestraße 76,

was empfehlend anzeigt

3.1.

**F. G. Brückner.**

### Resten von Schweizer Stickerien

empfehlte zu außergewöhnlich billigen Preisen

**Heinrich Cramer,**

Herrenstraße 19.



### Wilhelm Könitz,

Langestraße 147,



empfehlte in neuen Zusendungen zu billigen Preisen für Herren, Damen und Kinder:

**Filz-Schuhe und Filz-Stiefel,**

**Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe,**

**Tanz-Schuhe,**

**Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen.**

Grosse Auswahl. — Solide Arbeit. 4.4.

### Vorhangstoffe,

weiß und farbig, in großer Auswahl zu billigen Preisen bei

**Heinrich Cramer,**

Herrenstraße 19.

### Plisséefaltenleger,

neuestes Erzeugniß der Singer Manufacturing Co., New-York. **Unentbehrlich für alle Kleidermacherinnen und Näherinnen.**

Diese Apparate legen die Plisséefalten so, daß sie gleich genäht werden und ein vorheriges Pressen der Falten nicht nöthig ist.

Jeder **Original-Singer-Nähmaschine** kann ein solcher Apparat angepaßt werden.

Probeexemplare sind in meinem Verkaufslökal, Karl-Friedrichstraße 32, zur Ansicht des Publikums ausgestellt. 6.1.

**G. Reidlinger, Generalagent.**

# Vorzügliches Kornbrot,

1 Kilo zu 26 Pf.,  
1 1/2 " " 38 "

empfiehlt täglich frisch

**W. Kaufmann,**  
Langestraße 177.

3.3.

# Die Möbelfabrik von Bernh. Grothues,

Nachfolger von Chr. Böhringer Wittwe,

empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten **Kasten- und Polstermöbel, Spiegel und Decorationen**, sowie **ganzer Zimmer- und Ladeneinrichtungen** und **feinerer Bauarbeiten** in **stylgerechter und geschmackvoller Ausführung** zu **mäßigen Preisen**.

# Ballschuhe

empfiehlt billigst

**W. Riegel,**  
Karl-Friedrichstraße 2.

3.3.

# Ballschuhe und Ballstiefel

für Herren und Damen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen in dem **Schuh- und Stiefellager von**

**L. Wacker, Waldstraße 37.**

3.3.

# Große Maskengarderobe

von **Karl Marfels,**  
Fasanenstraße 13.



\* Zum großen Maskenballe in der Eintracht ist meine Maskengarderobe auf's Reichhaltigste assortirt in Kostümen und Dominos für Herren und Damen für hier und auswärts.

Die Garderobe in meiner Wohnung ist geöffnet von 2 Uhr Nachmittags bis 2 Uhr Nachts, sowie Abends in der Eintracht.

# Fritz Werntgen,

Kriegsstraße 139,

bringt hierdurch seine

# Feuerungs-Materialien-Handlung,

verbunden mit

# Dampf-Säge und Spalterei,

in empfehlende Erinnerung.

4.1.

# Brehms Thierleben

Zweite Auflage

mit gänzlich umgearbeitetem und erweitertem Text und größtentheils neuen Abbildungen nach der Natur, umfasst in vier Abtheilungen eine **allgemeine Kunde der Thierwelt** aufs **prachtvollste illustriert** und erscheint in 100 wöchentlichen Lieferungen zum Preis von **1 Mark**.  
Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

Erschienen sind Band I, II und IX und durch jede Buchhandlung zu beziehen.

# Bayerischer Hof.

Heute Samstag den 26. Januar:

# Concert und Vorstellung

der renommirten Sängergesellschaft

**Seppel Nohé.**

Anfang 8 Uhr.

## Damit jeder Kranke,

bevor er eine Kur unternimmt, oder die Hoffnung auf Genesung schwinden läßt, sich ohne Kosten von den durch Dr. Kiry's Heilmethode erzielten überraschenden Heilungen überzeugen kann, sendet Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig auf Franco-Verlangen gern Jedem einen „Kites-Auszug“ (100. Aufl.) gratis und franco. — Versäume Niemand, sich diesen mit vielen Krankenberichten versehenen „Auszug“ kommen zu lassen. — Von dem illustrierten Originalwerke: Dr. Kiry's Naturheilmethode erschien die 100. Aufl., Fubel-Ausgabe, Preis 1 M., zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend 6 Uhr im großen Museumsaal zweite und letzte Generalprobe von Mendelssohn's Paulus.

Die Mitglieder des Chors werden ersucht, sich schon um halb 6 Uhr einzufinden. Der Besuch dieser Probe ist nur den Vereinsmitgliedern gestattet.

## Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

## Arbeiterbildungsverein.

Samstag den 26. d. M., Abends 8 Uhr, findet die erste halbjährige General-Versammlung pro 1878 statt.

### Tagesordnung:

- 1) Rechenschaftsbericht pro 1877.
  - 2) Neuwahl des Vorstandes und der nach §. 10 und §. 20 austretenden Ausschussmitglieder.
  - 3) Berichtigung eines Verlebens von 1000 M.
  - 4) Erhöhung der Aufnahmegebühr.
- Der Vorstand.

## 30. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

### Tagesordnung

auf Samstag den 26. Januar 1878, Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Einreden.
2. Fortsetzung der Beratung des Berichts der Budgetcommission über das Budget des Ministeriums des Innern für die Jahre 1878 und 1879, und zwar Titel VIII, IX, X und XI der Ausgabe. Berichterstatter: Abgeord. Guffschmid.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 27. Januar. Aenderung der Abonnements-Nummer. I. Quart. 13. Abonnementsvorstellung. **Don Juan**. Große Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 29. Januar. I. Quart. 14. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Die Komödie der Irrungen**. Lustspiel in 3 Akten nach Shakespeare von Holtei. **Er muß taub sein**. Lustspiel in 1 Akt nach Moineaux von Malten. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 30. Jan. Theater in Baden. **Don Juan**. Große Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr.

## Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

25. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	- 14	27" 2.5"	West	hell
12 " Mitt.	+ 14	27" 3"	Südwest	umwölkt
6 " Abds.	+ 4	27" 3'	"	Schnee

## Standesbuchs-Auszüge.

### Eheaufgebote:

25. Jan. Anton Häußler von Rothenfels, Kellner, mit Katharine Metzger von Rogel.

### Geburten:

25. Jan. Karoline, Vater Josef Högelbacher, Vater.

### Todesfälle:

24. Jan. Karl Dilo, alt 3 Monate 5 Tage, Vater Schaffner Metzig.  
25 " Katharine Klingenfeller, alt 67 Jahre, Wittwe des Tagelöhners Klingenfeller.

# Milch zu 16 Pf. per Liter.

Bahnhofstraße 6 wird von heute an täglich zwei Mal frische, unverfälschte Milch zu sechszebn Pfennig per Liter in und außer dem Hause verkauft. \*20.2.



## Donaueschinger Pferdemarkt

am 6. März 1878.

### Große Verloosung von Pferden, Wagen, Reit- und Fahr-Requisiten.

Ziehung am 8. März 1878. Preis des Looses 2 Mark.

#### Hauptgewinne:

- 1 eleganter Landauer mit 2 Pferden und vollständigem Geschirr,
- 4 elegante Chaisen mit je 1 Pferd und vollständigem Geschirr,
- 1 elegantes Reitpferd mit Sattel und Zaum, complet,
- 60 Pferde, je ein Gewinn,
- 2 Einspänner-Chaisen mit Verbed,
- 2 Einspänner-Chaisen ohne Verbed,
- 6 Brittschen- und Leiter-Wägen,
- 2 elegante Schlitten mit Pelzausschlag,

4.3.

im Gesamtwerthe von 60,000 Mark.

Es werden 40,000 Loose ausgegeben. Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind bei dem Kassier Herrn Georg Ritte dahier zu beziehen.

Donaueschingen, im Dezember 1877.

#### Das Pferdemarkt-Comite.

Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei den Herren:

Wilhelm Finckh in Karlsruhe,	Karl Malzacher in Karlsruhe,
Heinrich Knaus " " "	Kettner-Schmitt " " "
Ludwig Eder " " "	Jos. Fehrenbach " " "

# Gesellschaft Eintracht. Maskenball

mit

## Glücksurne.

Samstag den 26. Januar, Anfang Abends 7 Uhr.

Eintrittsberechtigt sind, außer den Mitgliedern, solche Herren und Damen, die in anständigem Masken- oder Ballanzuge erscheinen und mit unserer Eintrittskarte versehen sind.

Diese Eintrittskarten werden à M. 3 von unsern Comitemitgliedern Max Levisohn, und J. Bodenweber (Ecke der Langen- und Jasanenstraße) bis zum 25. Januar und am Ballabend an der Kasse à M. 4 verabsolgt.

Der Ertrag ist für die Armen bestimmt.

Zur Gallerie haben Masken keinen Zutritt.

#### Der Vorstand.

4.4.

#### Fremde

übernachteten hier vom 24. auf den 25. Januar.

**Bayerischer Hof.** Mayer, Adv. von Norschach.

Müller, Adv. v. Ulm. Fr. Wieser v. Lahr.

**Darmstädter Hof.** Vater, Adv. v. Straßburg.

Brand, Adv. v. Brüssel.

**Deutscher Hof.** Bollich, Adv. v. Offenbach. Gerbold, Adv. v. Würzburg. Sonntag, Adv. v. Gengenbach.

Schneepflug, Adv. v. Mannheim. Wolff, Landwirth v. Eisingheim.

**Erbprinzen.** Graf Helmstedt, Mitglied der ersten Kammer v. Preußen v. Bülow v. Freiburg. v. Ull. Amtsrichter v. Luch. Fr. Schuber v. Darmstadt. Wollschläger, Adv. v. Frankfurt. Wirth, Adv. v. Rön. Meyerger, Adv. v. Basel. Spindler, Adv. v. Gassel.

**Gasthof Bee.** Schlag, Adv. v. Mannheim. Wegel, Adv. v. Ulm. Imhof, Adv. v. Basel. Müller, Fabr. v. Stuttgart.

**Geist.** Weismann, Adv. v. Neustadt. Mayerhöfer, Adv. v. München. Mann, Adv. v. Mannheim. Keller, Adv. v. Konstanz.

**Goldener Adler.** Weinhardt, Kaufm. von Pflz. Grelmann, Adv. m. Frau v. Bühl. Schmidt, Adv. v. Offenbach. Wagner, Adv. v. Viebrich. Petry, Adv. v. Darmstadt. Koch, Adv. v. Mannheim.

**Goldener Karpfen.** Zimmermann, Adv. v. Lahr. Haag, Adv. v. Gengenbach.

**Goldenes Lamm.** Kramer u. Korfmann, Adv. v. Heidelberg. Wolf, Händler v. Palmbach. Fr. Geiger v. Eisingheim.

**Goldener Ochsen.** Merkel, Bahnamtvorstand v. Basel. Gutmann, Kaufm. v. Grefeld. Köfler, Bart. v. Bamberg.

**Goldene Traube.** Hermes u. Höger, Adv. von Freiburg. Wieland, Reisender v. Stuttgart.

**Grüner Hof.** Wichter, Adv. m. Frau u. Fiedler, Adv. v. Grefeld. Dudes, Adv. v. Roerach. Eisen-

rieder, Adv. v. Gypingen. Gebr. Dreifuß, Adv. v. Mühlhausen. Wolf, Adv. v. Freiburg. Berger, Adv. v. Worms. Anad. Adv. v. Rhegdt. Braun, Adv. v. Wülfrath. Bär, Adv. v. Gaden. Pantorf u. Vogel, Adv. v. Frankfurt. Schnurrmann, Adv. v. Muggensturm. Eißel, Adv. v. Speyer. Sntz, Adv. v. Bruchsal. Vog, Kaufm. von Donaueschingen. Weber, Adv. v. Würzburg. Kords, Adv. v. Basel. Wähler, Kaufm. v. Konstanz. Frank, Adv. v. Landau. Keller, Adv. a. Amerika. Hofman, Adv. v. Tübingen. Strehel, Adv. m. Frau v. Bern.

**Hotel Germania.** Sultes, Adv. v. Mannheim. Schlager, Sifflingsoverwalter v. Freiburg. Kels. Fabr. v. Hanau. Eitersfeld, Adv. Adv. v. St. Gallen. Dypenheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Roth, Adv. v. Gypingen. Detshardt, Adv. v. Kreuznach. Nathansohn v. Berlin. v. Korf, Oberst v. Ulm.

**Hotel Große.** Geisenader, Adv. v. Mainz. Böckner, Adv. Adv. v. Gießen. Kaufm. v. Berlin. Schüller, Fabr. v. Düren. Leo u. Dieß, Adv. v. Mannheim. Mosler, Adv. v. Heilbronn. Reischl, Adv. v. Mühlhausen. Bär, Adv. v. Heilbronn. Kautsch u. Hegmann, Adv. v. Frankfurt. Burd, Adv. v. Stuttgart. Geisler v. Stern, Adv. v. Rön. Ullmann, Adv. u. Straßburg. Ved, Adv. v. Gießen. Loyermann, Adv. v. Bremen. Rüttsch m. Frau v. Schaffhausen.

**Hotel Stoßleth.** Kappler, Adv. v. Meßlin. Wosser, Adv. v. Lambrecht. Oslander, Adv. v. Mannheim. Braumüller, Adv. v. Nürnberg. Rippeller, Adv. von Poims. Wenzel, Adv. v. Meß. Lüthig, Kaufm. v. Brüssel. Desterlein, Adv. v. Gannstadt. Alal, Fabr. v. Mühlhausen.

**Raffauer Hof.** Scho's m. Frau von Frankfurt. Mayer, Adv. v. Freiburg. Japel, Adv. von Neuwied. Rosenstein, Adv. v. Heilbronn.

**Prinz Max.** Gerte, Kaufm. von Frankweiler. Sauer, Adv. v. Freiburg. Schreier, Kaufm. v. Wien. Renner, Adv. v. Rempten. Lebon, Kaufm. v. Nancy. Lowy, Adv. v. Mannheim. Ritter u. Schneider mit Frauen v. Baden. Hafner, Fabr. v. Nürnberg. Vater, Fabr. v. New-York. Mühl, Adv. von Basel. Haag, Adv. v. Stuttgart. Sieper, Adv. v. Remscheid. Kochheimer, Adv. v. Mainz. Sättel, Adv. v. Lahr. Reinhard, Adv. v. Berlin.

**Prinz Wilhelm.** Werneth, Kaufm. v. Freiburg. Jahraus, Adv. v. Hamburg.

**Ritter.** Wemer, Adv. v. Meß.

**Rothes Haus.** Zwider, Kaufm. von Augsburg. Amann, Adv. v. Bern. Sedinger, Adv. v. Ludwigsb. Lachnauer, Baunternehmer v. Kirchbach. Altinger, Adv. v. Walsingen. Gwalt, Fabr. v. Stuttgart. Hildenbrand, Kunstmühlbes. v. Gannstadt. v. Mühl, Adv. v. Walschut.

**Sonne.** Köhler, Adv. v. Walschut. Zentler, Adv. v. Emmendingen.

#### Gottesdienst. — 27. Januar 1878.

##### Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Dekan Hittel.

12 Uhr Friedehauskirche: Hr. Stadtpf. Längin.

12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Heßling.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Schweidhardt.

Dialouissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr Bibelstunde: Hr. Pfarrer Walter.

##### Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe mit Domille: Hr. Kaplan Albert.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Krumbauer.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Besper.

##### (Alt-)Katholischer Gottesdienst.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfeler.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Evangelische Gemeinschaft: Walschutstraße 26 ebener Erde, Sonntag Nachmittags 3 Uhr und Mittwoch Abends 8 Uhr Predigt: Hr. Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger J. Haerle.